

Stadt Wuppertal
Zentrale Vergabestelle (R. 306.1)
Postalisch:
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Datum **17.07.2026**

Vergabenummer
B-0336-26

Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung
hier: Ausschreibung nach VOB/A

Baumaßnahme:
Ressort 104.6

Leistung
Rahmenvertrag Treppensanierung und -unterhaltung 2026-27

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte, die beiliegende Auftragsbekanntmachung

☒ zum nächstmöglichen Zeitpunkt
☐

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist:

Zentrale Vergabestelle Wuppertal

Telefon

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die E-Mail-Adresse: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de .

Mit freundlichem Gruß

i.A.

Zentrale Vergabestelle

Anlage: Bekanntmachungstext

a) Öffentlicher Auftraggeber

Name: Stadt Wuppertal
Straße: Johannes-Rau-Platz 1
PLZ, Ort: 42275 Wuppertal
E-Mail: sb.zentrale-vergabestelle@stadt.wuppertal.de

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung / VOB/A

Ausschreibung nach VOB/A
Vergabenummer **B-0336-26**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden nur elektronische Angebote akzeptiert.

d) Art des Auftrags:

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Wuppertal

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Rahmenvertrag Treppensanierung und -unterhaltung 2026-27

Ausführung von Bauleistungen zur Sanierung und Unterhaltung von Treppen und Treppenbauwerken im gesamten Stadtgebiet von Wuppertal. Bezuschlagt werden soll ein Bieter. Laufzeit des Rahmenvertrags ist 1 Jahr, mit einer dreimaligen Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr (maximale Laufzeit 4 Jahre).

Bietergemeinschaften sind erwünscht.

g) Vergabe nach Losen:

Aufteilung in Lose

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein oder mehrere Lose
 - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 - ☐ Die Zahl der Lose, für die ein einzelner Bieter den Zuschlag erhalten kann, ist auf eine Höchstzahl beschränkt (siehe Vergabeunterlagen)

h) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: **07.09.2026**

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **06.09.2030**

weitere Fristen:

i) Mehrere Hauptangebote:

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

j) Nebenangebote:

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) Vom Bieter vorzulegende Unterlagen:

1. Unterlagen zum Nachweis der Bieterreignung:

Bieter haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte Bietererklärung sowie die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vorzulegen. Sofern nicht anders vorgegeben, dürfen die eingereichten Unterlagen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als 1 Jahr sein. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Unterlagen auch für diese abzugeben.

Art der Unterlage	Eigen- erklärung	Nachweis		
Zeitpunkt der Vorlage			Zur Angebots- abgabe	Auf Anfor- derung
Die Angaben zu den nachfolgenden Ziffern 1-6 werden mit Abgabe der Bietererklärung erbracht:				
1. Angabe, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben u. gesetzlichen Sozialversicherungen erfüllt wurde	☒		☒	
2. Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat	☒		☒	
3. Angabe, dass kein Wettbewerbsausschluss bei öffentlichen Auftraggeber besteht	☒		☒	
4. Angabe zu Insolvenzverfahren oder vergleichbarem, inkl. Verfahrenseröffnung oder Bestätigung eines Insolvenzplans und Angabe ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet, Angabe ob Insolvenzverfahren anhängig	☒		☒	
5. Bietergemeinschaftserklärung, wenn notwendig	☒		☒	
6. Erklärung Unterauftragnehmer und/oder Eignungsleihe, wenn erforderlich	☒		☒	
Namentliche Benennung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher, wenn vorgesehen	☒		☐	☒
Eintrag ins Berufsregister einschließlich Nachunternehmer falls vorgesehen (z.B. Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, Handelsregistrauszug)		☐	☐	☐
Gewerbeanmeldung		☐	☐	☐
Jahresumsatz des Unternehmers jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, mindestens 50000 €. Kleine und mittlere Unternehmen werden auch gewertet, wenn sie noch keine Jahresumsätze über alle 3 Jahre nachweisen können.	☒		☐	☒
Mindestens 3 vergleichbare Leistungen aus den letzten 5 Kalenderjahren (Referenzliste mit Kundennamen, Kontaktdaten und Auftragswert)	☒		☐	☒
Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal	☐		☐	☐
Berufs-/Haftpflichtversicherungsnachweis Mindestdeckungssummen: Personenschäden: 1.500.000 € Sachschäden: 500.000 € Eine Deckungsbestätigung der Versicherung, welche zum Submissionstermin nicht älter als 12 Monate ist, ist ausreichend. Besteht zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe keine Versicherung, ist die rechtsverbindliche Zusage einer Versicherungsgesellschaft zum Abschluss		☒	☐	☒

einer entsprechenden Versicherung im Auftragsfall erforderlich.				
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

2. Sonstige vom Bieter vorzulegende Unterlagen

Art der Unterlage	Eigen- erklärung	Nachweis		
Zeitpunkt der Vorlage			Zur Angebots- abgabe	Auf Anfor- derung
Formblatt EFB 221 oder 222	☒		☒	☐
Formblatt EFB 223	☐			☐
Urkalkulation	☒	☐	☐	☒
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

Nachweise zur Prüfung der Leistung (z. B. Gleichwertigkeitsnachweise) sind hier nicht aufgeführt, sondern Bestandteil der zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen oder der Leistungsbeschreibung. Dieses ist in der jeweiligen Ausschreibung vom Bewerber / Bieter eigenverantwortlich zu prüfen und ggf. beizubringen.

Hinweise zur Vorlage von Unterlagen

Nachgeforderte Unterlagen sind in der Regel innerhalb von 6 Kalendertagen, beginnend mit dem Tag nach der Absendung der Aufforderung, auf Verlangen der ausschreibenden Stelle oder der von ihr beauftragten Stelle nachzureichen. Werden diese Nachweise nicht innerhalb der Frist nachgereicht, so ist das Angebot zwingend von der weiteren Wertung auszuschließen, da es nicht vollständig ist.

Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, auf Anforderung in der Regel innerhalb von 6 Kalendertagen beginnend mit dem Tag nach der Absendung der Aufforderung durch entsprechende Bescheinigungen / Nachweise der zuständigen Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Werden diese Nachweise nicht innerhalb der o. g. Frist nachgereicht, so ist das Angebot gemäß § 16 a VOB/A bzw. § 16 a VOB/A – EU zwingend von der weiteren Wertung auszuschließen, da es nicht vollständig ist. Eine Pflicht der ausschreibenden Stelle zur Prüfung der Eigenerklärungen besteht nicht. Dies stellt keine bieterschützende Regelung dar.

l) Zuschlagskriterien

☒ nur Preis

☐ Die nachstehen Kriterien:

Preis:

Gewichtung:

Gewichtung:

Gewichtung:

Gewichtung:

Gewichtung:

m) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:

<https://www.meinauftrag.rib.de> Vergabenummer **B-0336-26**

Die Vergabeunterlagen sind kostenlos und ohne Registrierung unter obiger Internetadresse abrufbar. Am einfachsten ist es die obige Vergabenummer in das dortige Suchfeld einzugeben.

Nur im Fall der freiwilligen unentgeltlichen Registrierung auf <https://www.meinauftrag.rib.de> erhält der Bieter eine Benachrichtigung über Änderungspakete und Bieterfragen und Antworten.

n) Angebotsabgabe:

Die Abgabe der Angebote ist ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform <https://www.meinauftrag.rib.de> zulässig. Die Abgabe von schriftlichen Angeboten ist nicht zulässig! Angebote in Papierform werden ausgeschlossen!

o) Sprache:

Die Angebote müssen in Deutsch abgefasst sein.

p) Fristen:

– Ablauf der Angebotsfrist am **07.08.2026** um **08:15** Uhr

– Öffnungstermin am **07.08.2026** um **08:15** Uhr

Ort: Stadt Wuppertal - Zentrale Vergabestelle

Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

– Ablauf der Bindefrist am **07.09.2026**

q) geforderte Sicherheiten:

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-B) der Stadt Wuppertal bzw. nach den ergänzenden Besonderen Vertragsbedingungen (BVB-B).

r) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Es gelten die VOB/B in Verbindung mit den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-B) der Stadt Wuppertal bzw. nach den ergänzenden Besonderen Vertragsbedingungen (BVB-B).

s) Rechtsform der Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

t) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Nachprüfungsstelle

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 34

Postfach 300865

40408 Düsseldorf